Steuerberatungsgesellschaft
Herrmann, Hüther und Partner

Aufbewahrungsfristen folgende Unterlagen können nach dem 31.12.2020 vernichtet werden:

A	
Abrechnungsunterlagen	2010
Abtretungserklärungen	2014
Änderungsnachweise der EDV-Buchführung	2010
Akkreditive	2010
Aktenvermerke	2010
Angebote	2014
Angestelltenversicherung (Belege)	1999
Anlagevermögensbücher und -karteien	2010
Anträge auf Arbeitnehmer-Sparzulage	2014
Arbeitsanweisungen für EDV-Buchführung	2010
Auftragszettel	2010
Ausgangsrechnungen	2010
Außendienstabrechnungen	2010
B	
Bankbelege	2010
Bankbürgschaften	2010
Beitragsabrechnungen der Sozialversicherungsträger	2010
Belege, soweit Buchfunktion (Offene-Posten-Buchhaltung)	2010
Betriebsabrechnungsbögen mit Belegen als Bewertungs-unterlage	2010
Betriebskostenrechnung	2010
Betriebsprüfungsberichte	2010
Bewertungsunterlagen	2010
Bewirtungsunterlagen	2010
Bilanzen (Jahresbilanzen)	2010
Bilanzunterlagen	2010
Buchungsanweisungen	2010
D	
Darlehensunterlagen	2010
Dauerauftragsunterlagen	2014
Debitorenlisten (soweit Bilanzunterlage)	2010
Depotauszüge (soweit nicht Inventare)	2014
E	
Einfuhrunterlagen	2014
Eingangsrechnungen	2010
Einheitswertunterlagen	2014
Einnahmen-Überschuss-Rechnung	2010
Essenmarkenabrechnungen	2010
Exportunterlagen	2010
F	
Fahrtkostenerstattungs-unterlagen	2010
Finanzberichte	2014
Frachtbriefe	2014
G	
Gehaltslisten	2010
Geschäftsberichte	2014
Geschäftsbriefe	2014
Geschenknachweise	2010
Gewinn- und Verlustrechnung (Jahresrechnung)	2010
Grundbuchauszüge	2014
Grundstücksverzeichnis (soweit Inventar)	2010
Gutschriftsanzeigen	2010
H	
Handelsbriefe	2014
Handelsbücher	2010
Handelsregisterauszüge	2014
Hauptabschlussübersicht (wenn an Stelle der Bilanz)	2010
Hypothekenbriefe	2014
I	
Investitionszulage (Unterlagen)	2010
Inventare	2010
J	
Jahresabschluss	2010
Journale für Hauptbuch und Kontokorrent	2010
K	
Kalkulationsunterlagen	2014
Kassenberichte	2014
Kassenbücher und -blätter	2010
Kassenzettel	2014
Kaufverträge	2014
Kontenpläne und Kontenplan-Änderungen	2010
Kontenregister	2010
Kontoauszüge	2010
Kreditunterlagen	2010
L	
Lagerbuchführungen	2014
Leasingverträge	2014
Lieferscheine (sofern keine Buchungsunterlagen)	2014
Lohnbelege	2010
Lohnlisten	2010
M	
Magnetbänder mit Buchfunktion	2010
Mahnbescheide (sofern keine Buchungsunterlagen)	2014
Mietunterlagen	2010
N	
Nachnahmebelege	2010
Nebenbücher	2010
O	
Offene-Posten-Liste	2010
Organisationsunterlagen der EDV-Buchführung	2010
P	
Pachtunterlagen	2010
Postscheckbelege	2010
Preislisten	2010
Protokolle	2014
Prozessakten	2010
Q	
Quittungen	2010
R	
Rechnungen	2010
Registrierkassenstreifen	2014
Reisekostenabrechnungen	2010
Repräsentationsaufwendungen (Unterlagen)	2010
S	
Sachkonten	2010
Saldenbilanzen	2010
Schadensunterlagen	2014
Scheck- und Wechselunterlagen	2010
Schriftwechsel	2014
Speicherbelegungsplan der EDV-Buchführung	2010
Spendenbescheinigungen (sofern keine Buchungs-unterlagen)	2014
T	
Telefonkostennachweise	2010
U	
Überstundenlisten	2014
V	
Verbindlichkeiten (Zusammenstellungen)	2010
Verkaufsbücher	2010
Vermögensverzeichnis	2010
Vermögenswirksame Leistungen (Unterlagen)	2010
Versand- und Frachtunterlagen (sofern keine Buchungs-unterlagen)	2014
Versicherungspolicen	2014
Verträge	2014
W	
Wareneingangs- und -ausgangsbücher	2010
Wechsel	2010
Wertberichtigungsunterlagen	2010
Z	
Zahlungsanweisungen	2010
Zollbelege	2010
Zwischenbilanz (bei Gesellschafterwechsel oder Umstellung des Wirtschaftsjahres)	2010

* Es gilt zu beachten, dass die Auf bewahrungsfrist erst mit dem Schluss des Kalenderjahres beginnt, in dem die letzte Eintragung in das Buch gemacht, das Inventar, die Eröffnungsbilanz, der Jahresabschluss oder der Lagebericht aufgestellt, der Handels- oder Geschäftsbrief empfangen oder abgesandt worden oder der Buchungsbeleg entstanden ist, ferner die Aufzeichnung vorgenommen worden ist oder die sonstigen Unterlagen entstanden sind.

Nach Ablauf der o. a. Fristen sind Unterlagen aufzubewahren, wenn sie von Bedeutung sind für

- eine begonnene Außenprüfung
- eine vorläufige Steuerfestsetzung
- anhängige steuerstraf- oder bußgeldrechtliche Ermittlungen
- ein schwebendes oder aufgrund einer Außenprüfung zu erwartendes Rechtsbehelfsverfahren
- Begründung von Anträgen an ein Finanzamt.

Alle vorstehenden Angaben wurden mit Sorgfalt zusammengestellt, eine Gewähr kann jedoch nicht übernommen werden.